APPALOOSA
switzerland HORSE
CLUB

FUTURITY-REGLEMENT

(letzte Anpassung August 2015)

1. Zweck und Inhalt der ApHCS Futurity

Sinn und Zweck der ApHCS Futurity ist die Förderung der Zucht von Appaloosa Pferden.
Die Futurity des ApHCS besteht aus folgenden Programmen:

- Hengstsprungprogramm (HSP)
- Direkt einbezahlte Appaloosas (DEA)
- Zuchtschau / Futurity-Turnier für alle Geschlechter

2. Die ApHCS Futurity-Kommission

Die Kommission wird jährlich durch den Vorstand des ApHCS gewählt. Die Kommission besteht aus drei bis fünf Mitgliedern. Die Kommission wählt einen Präsidenten und konstituiert sich ansonsten selbst. Die Kommission errichtet ein Sekretariat, dessen Aufgaben in einem Pflichtenheft geregelt sind. Die Kommission ist insbesondere zuständig für die

- Sicherstellung, dass das Hengstsprungprogramm und die Futurity-Veranstaltung gemäss Reglement organisiert und durchgeführt werden
- Einhaltung des ApHCS Futurity-Reglements
- Controlling des ApHCS Futurity-Kontos
- Ausarbeitung und Verabschiedung von Ergänzungen und Änderungen im ApHCS Futurity-Reglement. Der Kommission steht es frei, Ergänzungen und Änderungen im ApHCS Futurity-Reglement dem ApHCS Vorstand zu unterbreiten.

3. Begriffe und Definitionen zum Hengstsprungprogramm (HSP)

Das „Hengstsprungprogramm“ umfasst:

- Einzahlungen von Hengsten in das Hengstsprungprogramm vom 30. Juni bis 31. Dezember vor dem geplanten Deckjahr
- Belegung der Stuten resp. Zeugung der Nachkommen im Deckjahr
- Geburt der Nachkommen im Geburtsjahr
- Startberechtigung der Nachkommen an den ApHCS Futurity-Turnieren bis und mit ihrem 5. Lebensjahr

3.a. Nennung eines Hengstes

Jeder Eigentümer eines Hengstes, der beim ApHCS und ApHC oder AQHA registriert ist, ist zur Nennung seines Hengstes berechtigt, sofern dieser mind. 4 Jahre alt ist und die Hengstleistungsprüfung des ApHCS oder eine mindestens gleichwertige Hengstleistungsprüfung eines anderen Tochterverbands des ApHC oder der AQHA erfolgreich bestanden hat. Die Nennung und Einzahlung eines Hengstes im Rahmen eines HSP ist möglich zwischen dem 30. Juni und 31. Dezember vor dem entsprechenden HSP-Jahr.
Die Nennung des Hengstes kostet CHF 240.00 und berechtigt alle im HSP-Jahr gezeugten Nachkommen zur Teilnahme an den darauffolgenden Futurity-Turnieren.
Die Einzahlung hat innerhalb von zehn Tagen nach Eingang der Anmeldung zu erfolgen.

3.b. Hengstleistungsprüfung (HLP)

Die HLP wird im Rahmen der regulären, approved Turnieren des ApHCS durchgeführt. Das Pferd muss dabei sowohl in einer Halter-Klasse und einer Performance-Klasse vorgeführt werden. Die Prüfungsgebühr für diese beiden Prüfungen beträgt insgesamt CHF 100.00. Bewertet werden diese Prüfungen von einem offiziellen ApHC Richter. Um die Hengstleistungsprüfung erfolgreich zu bestehen, darf der Richter keine schwerwiegenden Mängel in Bezug auf das Exterieur (Gebäude, Konstitution) und das Interieur (Gehorsam, Leistungsvermögen) des Pferdes feststellen. Insbesondere darf der Hengst in keiner der gemeldeten Prüfungen eine Disqualifikation erleiden. Nach bestandener Prüfung erhält der Hengst eine Urkunde. Bei nicht Bestehen der Prüfung kann die Hengstleistungsprüfung in den Folgejahren beliebig oft durch nochmaliges entrichten der Prüfungsgebühr wiederholt werden.

3.c. Finanzielle Bestimmungen

Die Nenngebühr des HSP wird auf das ApHCS Futurity-Konto einbezahlt und zinsbringend angelegt. Dieser einbezahlte Betrag wird in gleichen Teilen an den 6 darauffolgenden Futurity-Veranstaltungen ausbezahlt.

3.d. Publikation

Die ApHCS publiziert die am HSP teilnehmenden Hengste im auf der Homepage www.appaloosa.ch.

4. Begriffe und Definitionen zu direkt einbezahlten Appaloosas (DEA)

Die DEA umfassen alle in die ApHCS Futurity direkt einbezahlten Appaloosas.

4.a. Allgemeine Bestimmungen

Alle im ApHC Register eingetragenen Appaloosas können in die ApHCS Futurity bis jeweils zum Nennschluss der im gleichen Jahr stattfindenden Futurity-Veranstaltung einbezahlt werden. Es gilt jeweils das im „ApHC Certificate of Registration“ vermerkte Geburtsjahr.

4.b. Anmeldung eines Appaloosas

Die Anmeldung eines Appaloosas erfolgt jeweils vom 1. Januar eines jeden Jahres bis zum Nennschluss der im gleichen Jahr stattfindenden Futurity-Veranstaltung. Der Nennschluss ist jeweils dem Nennformular der Futurity-Veranstaltung zu entnehmen. Der Anmeldung zur Direkteinzahlung muss jeweils das „ApHC Certificate of Registration“ oder die ”Registration Application Form” beigelegt werden.
Der Besitzer des Pferdes muss zum Zeitpunkt der Anmeldung Mitglied des ApHCS sein. Für das angemeldete Pferd wird ein Zertifikat mit der entsprechenden Futurity-Berechtigung erstellt. Die Futurity-Berechtigung gilt von dem Jahr an, in welchem das Pferd einbezahlt wurde, bis zu seinem fünften Lebensjahr.

4.c. Finanzielle Bestimmungen

Um einen Appaloosa direkt in die ApHCS Futurity einzubezahlen, sind folgende Einzahlungsbeträge vor Nennschluss der im gleichen Jahr stattfindenden Futurity-Veranstaltung fällig:
Weanlinge CHF 120.00
Jährlinge CHF 120.00
Zweijährige CHF 120.00
Dreijährige CHF 240.00
Vierjährige CHF 240.00
Fünfjährige CHF 240.00

Die so direkt einbezahlten Beträge werden je nach Alter der Pferde in gleichen Teilen an den in den Folgejahren stattfindenden Futurity-Veranstaltungen ausbezahlt.
Beispiel: ein zweijähriges Pferd kann noch maximal an 4 Futurity-Turnieren starten. Entsprechend wird der Einzahlungsbetrag von CHF 120 durch 4 geteilt und es gelangen während den kommenden 4 Jahren je CHF 30 pro Jahr zur Auszahlung.

4.d. Publikation

Die DEA werden jeweils auf der Homepage des ApHCS veröffentlicht (www.appaloosa.ch).

5. ApHCS Futurity

5.a. Veranstaltungsmodus

Der ApHCS führt jedes Jahr zwischen dem 1. August und dem 30. November eine Futurity-Veranstaltung durch. Diese kann der ApHCS selber durchführen oder über einen Veranstalter durchführen lassen. Die Kommission ist dafür verantwortlich, dass der ApHCS die Veranstaltung organisiert und durchführt bzw. durchführen lässt.
Die Futurity-Veranstaltung kann im Rahmen einer approved ApHC-Show stattfinden. In diesem Fall werden die Futurity-Klassen zwingend als eigene Klassen durchgeführt. Wird die Futurity gemeinsam mit anderen Zuchtverbänden ausgetragen, so sind Class-in-Class Prüfungen möglich.
Der Prüfungen werden durch einen erfahrenen Richter mit Fähigkeitsausweis gerichtet. Der Richter muss aber nicht zwingend eine ApHC-Richterkarte besitzen.
Die Ausschreibung für die Futurity erfolgt auf der Homepage www.appaloosa.ch.

5.b. Futurity-Klassen

Es werden folgende Futurity-Klassen durchgeführt:

- Halter Mares (0- bis 3-jährige Stuten)
- Halter Geldings (0- bis 3-jährige Wallache)
- Halter Stallions (0- bis 3-jährige Hengste)
- In Hand Trail (1- bis 3-jährige Pferde)
- Trail (3- bis 5-jährige Pferde)
- Western Pleasure (3- bis 5-jährige Pferde)
- Hunter Under Saddle (3- bis 5-jährige Pferde)
- Reining (4- bis 5-jährige Pferde)

5.c. Nachkommen von einbezahlten Hengsten

Startberechtigt an der Futurity-Veranstaltung sind alle beim ApHCS und ApHC registrierten Nachkommen von Hengsten, die im Deckjahr im HSP einbezahlt waren.

5.d. Direkt einbezahlte Appaloosas (DEA)

Ebenfalls startberechtigt sind alle direkt einbezahlten Appaloosas. Alle Appaloosas können in die ApHCS Futurity zu den unter 4. genannten Bedingungen einbezahlt werden.
Einmal einbezahlt, können sie an allen darauf folgenden Futurity-Veranstaltungen teilnehmen.

5.e. Mitgliedschaft

Zur Teilnahme an einer ApHCS-Futurity muss sowohl der Eigentümer als auch der Vorsteller/Reiter des Pferdes Mitglied des ApHCS sein.

5.f. Startgeld

Das Startgeld in den einzelnen Klassen beträgt CHF 30.--. und wird zur Deckung der Veranstaltungskosten (Richter, Schleifen/Schärpen, etc.) verwendet.

5.g. Auszahlungsschlüssel

Der Erlös, der an einer Futurity-Veranstaltung zur Auszahlung kommt, setzt sich zusammen aus

- anteiligem Erlöse der HSP der Vorjahre
- anteiligem Erlös der DEA der Vorjahre
- von der GV des ApHCS genehmigten budgetierten Betrag zur Unterstützung der Futurity
- als Folge von Nicht-Platzierungen im Vorjahr nicht zur Auszahlung gekommene Beträge und
- aufgelaufene Zinserträge des Futurity-Kontos.

Der so zusammengesetzte Erlös ergibt den zur Ausschüttung kommenden Gesamtbetrag für die Futurity-Veranstaltung. Um den auszuschüttende Betrag einer Klasse zu ermitteln, wird der Gesamtbetrag durch die Anzahl der Nennungen in allen Klassen geteilt. Dieses Ergebnis wird mit der Anzahl der Nennungen pro Klasse multipliziert. Dies ergibt den auszuschüttenden Gesamtbetrag pro durchgeführter Klasse.
Dieses Preisgeld pro Klasse wird nach unten genanntem Auszahlungsschlüssel an die Vorsteller/Reiter der der platzierten Pferde verteilt.

Platzie-rung	***Anzahl Starter***									
	1	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	**7**	**8**	**9**	**10**
1. Platz	100 %	60 %	50 %	40 %	38 %	36 %	34 %	32 %	30 %	30 %
2. Platz	---	40 %	30 %	30 %	28 %	26 %	24 %	22 %	20 %	20 %
3. Platz	---	---	20 %	20 %	19 %	18 %	16 %	16 %	15 %	15 %
4. Platz	---	---	---	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %
5. Platz	---	---	---	---	5 %	6 %	8 %	8 %	8 %	8 %
6. Platz	---	---	---	---	---	4 %	6 %	5 %	6 %	5 %
7. Platz	---	---	---	---	---	---	2 %	4 %	5 %	4 %
8. Platz	---	---	---	---	---	---	---	3 %	4 %	4 %
9. Platz	---	---	---	---	---	---	---	---	2 %	2 %
10. Platz	---	---	---	---	---	---	---	---	---	2 %

6. Schlussbestimmungen

Jeder Hengsteigentümer, der seinen Hengst in das HSP einzahlt, jeder Eigentümer eines an einer ApHCS Futurity-Veranstaltung teilnehmenden Pferdes und jeder Teilnehmer einer ApHCS Futurity-Veranstaltung anerkennt dieses ApHCS Futurity-Reglement.